

Bedienungsanweisung

CF-Card-Schreiber

MELA*flash*



Sehr geehrte Frau Doktor, sehr geehrter Herr Doktor !

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Geräts entgegengebracht haben.

Seit mehr als 55 Jahren hat sich MELAG, ein mittelständisches Familienunternehmen, auf die Fertigung von Sterilisatoren für die Praxis spezialisiert. In dieser Zeit gelang uns der Aufstieg zu einem führenden Sterilisatorenhersteller. Mehr als 400.000 MELAG Geräte zeugen weltweit von der hohen Qualität unserer ausschließlich in Deutschland gefertigten Sterilisatoren.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanweisung, bevor Sie den CF-Card-Schreiber in Betrieb nehmen. Die Anweisung enthält wichtige Hinweise.

MELAG - Geschäftsführung und Mitarbeiter





Sicherheitshinweise

Beachten Sie für den Betrieb des CF-Card-Schreibers die nachfolgend aufgeführten und die in den einzelnen Kapiteln enthaltenen Sicherheitshinweise.

- Öffnen Sie nicht das Gehäuse des CF-Card-Schreibers.
 Unsachgemäßes Öffnen und Reparieren können die elektrische Sicherheit beinträchtigen und eine Gefahr für den Benutzer bedeuten.
- Schließen Sie nur Geräte an den CF-Card-Schreiber, die für den Betrieb mit dem CF-Card-Schreiber vorgesehen sind.
- Betreiben Sie den CF-Card-Schreiber nur mit dem im Lieferumfang enthaltenen Steckernetzteil.
- Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des CF-Card-Schreibers gelangen. Elektrische Schläge oder ein Kurzschluss können die Folge sein.
- Legen Sie den CF-Card-Schreiber nicht direkt auf den Autoklav. Der Autoklav wird bei Betrieb heiß. Nichtbeachtung könnte zur Beeinträchtigung der Funktion und zur Schädigung des Kunststoffgehäuses des CF-Card-Schreibers führen.

Zu dieser Anweisung

Symbol	Bedeutung	Erklärung
\wedge	Unbedingt beachten	Weist auf Situationen hin, deren Nichtbeachtung zu einer Beschädigung der MELA <i>net</i> Box führen kann.
	Wichtige Information	Weist auf wichtige Informationen hin.

Beispiel-Hervorhebung	Bedeutung	Erklärung
Protokoll-Ausgabe	Softwarezitat	Wörter oder Wortgruppen, die auf dem →Display des Autoklaven erscheinen, sind als Softwarezitat gekennzeichnet
Kapitel 6 – Protokollieren	Querverweis	Verweis auf einen anderen Textabschnitt innerhalb dieser Anweisung.
Abbildung 1/(5)	Querverweis	Verweis auf ein Detail in einer Abbildung – im Beispiel auf Teil Nr. 5 in Abbildung 1.

Symbole auf dem Gerät



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne kennzeichnet ein Gerät, das nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Es muss über den Inverkehrbringer einer sach- und fachgerechten Entsorgung zugeführt werden.

Mit der Kennzeichnung eines Gerätes durch diese Symbol erklärt der Hersteller außerdem, dass er alle Anforderungen aus dem Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten erfüllt.



INHALTSVERZEICHNIS

Lieferumfang3	
Kapitel 1 – Leistungsbeschreibung	
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	
Folgende Autoklaven können Sie an den MELA <i>flash</i> CF-Card-Schreiber anschließen 4	
Kapitel 2 – Gerätebeschreibung 4	
Geräteansichten MELA <i>flash</i> CF-Card-Schreiber	
LED Statusanzeigen	
Kapazität der CF-Card	
Kapitel 3 – Erste Inbetriebnahme	
MELA <i>flash</i> anschließen	
MELAflash CF-Card einstecken	
MELAflash CF-Card formatieren	
MELA <i>flash</i> CF-Card-Schreiber am Autoklav initialisieren	
Kapitel 4 – Protokollieren	
Protokolle nachträglich ausgeben	
Ablagestruktur und Dateinamen	
Protokolle mit MELAview öffnen	
Protokolle mit Standard-Programmen auf dem PC öffnen und speichern	
Kapitel 5 – Fehlerzustände	
Anhang – Zubehör	

Lieferumfang

- MELAflash CF-Card-Schreiber
- MELAflash CF-Card
- MELA*flash* Kartenlesegerät
- Bedienungsanweisung
- Steckernetzteil mit 5 Volt



Kapitel 1 – Leistungsbeschreibung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der MELA*flash* CF-Card-Schreiber dient der Speicherung von Sterilisationsprotokollen auf der MELA*flash* CF-Card, die über das mitgelieferte MELA*flash* Kartenlesegerät am Praxis Computer ausgelesen werden können.

Folgende Autoklaven können Sie an den MELA*flash* CF-Card-Schreiber anschließen

- Vacuklav[®]23 B+/ 24 B+/ 24 B/L+/ 30 B+/ 31 B+ ab Software Version 3.34
- Euroklav[®]23 VS+/ 29 VS+ ab Software Version 3.34
- Vacuklav[®]23-B/ 24-B /24-B/L/ 30-B/ 31-B ab Software Version 3.16
- Euroklav[®]23V-S/ 29V-S/ 23-S/ 29-S ab Software Version 3.16
- Cliniklav[®]25 ab Software Version 3.16
- MELAtronic[®]15EN/17EN/23EN ab Software Version 3.22

Kapitel 2 – Gerätebeschreibung

Geräteansichten MELAflash CF-Card-Schreiber



Abbildung 1: Geräteansichten

	Netz	Daten	Status	Maßnahmen
_	•			
01	• leuchtet		CF-Card-Schreiber betriebsbereit	CF-Card einstecken
02	• leuchten	e gleichzeitig	Zugriffe auf die CF-Card (Protokollausgabe, Formatierung)	auf keinen Fall CF-Card entnehmen (sonst Datenverlust)
03	-☆- blinkt		CF-Card ist fast voll	neue CF-Card bereitstellen bzw. die Daten von der CF-Card auf den Praxis Computer kopieren und Daten nach dem Kopieren von der CF-Card löschen
04	-☆- blinken (☆ gemeinsam	CF-Card ist voll	neue CF-Card bereitstellen oder diese CF-Card Daten auf anderen Datenträger kopieren
05	• leuchtet	blinkt schnell	Formatierbereitschaft (nur 5 Sekunden)	CF-Card innerhalb der 5 Sekunden einstecken und erst entnehmen, wenn rote LED erlischt ist!
06	¢	\$	fehlerhaftes Protokoll	kurzes Drücken der Format-Taste
	blinken a	bwechselnd		
07		¢	fehlerhafte CF-Card (z.B. falsches Format) oder CF-Card defekt	CF-Card formatieren oder austauschen CF-Card austauschen
		blinkt schnell		

Kapazität der CF-Card

Achtung!

Trotz hoher Speicherkapazität der CF-Card empfehlen wir, die Protokolle regelmäßig mindestens einmal wöchentlich auf dem Computer zu sichern.

Wenn die CF-Card nur noch weniger als 300 Sterilisationsprotokolle **CF-Card fast voll** speichern kann, blinkt die grüne Netz LED mit kurzen Unterbrechungen auf. Speichern Sie baldmöglichst die auf der CF-Card vorhandenen . Sterilisationsprotokolle auf Ihrem Computer mit Hilfe des mitgelieferten Kartenlesegerätes. Sie können weiterhin Sterilisationsprotokolle auf der CF-Card speichern, bis die maximale Anzahl der Sterilisationsprotokolle, die auf der CF-Card gespeichert werden können, erreicht ist. die CE Card voll ist kön n kaina Stariliaatiananratakalla mahr auf ۱۸/ ...

CF-Card voll	Wenn die CF-Card voll ist, können keine Sterilisationsprotokolle mehr auf der CF-Card gespeichert werden. Die grüne Netz LED und die rote Daten LED blinken in diesem Fall gemeinsam mit kurzen Unterbrechungen auf.	
	 Speichern Sie die auf der CF-Card vorhandenen 	

Sterilisationsprotokolle mit Hilfe des Kartenlesegerätes auf Ihrem Computer.



Kapitel 3 – Erste Inbetriebnahme

MELAflash anschließen

- Zur Spannungsversorgung schließen Sie das Kabel des mitgelieferten Steckernetzteils an die rechte Buchse (siehe Seite 4, Abbildung 1/(1)) des CF-Card-Schreibers.
- Stecken Sie das Steckernetzteil in die Steckdose. Die Netz LED leuchtet dann grün.
- Schließen Sie die RS232-Schnittstelle des seriellen Kabels an den seriellen Datenanschluss des Autoklav.
 Es wird empfohlen, die beiden Rändelschrauben am seriellen Anschluss festzudrehen, um ein Lockern oder unbeabsichtigtes Abziehen des Steckers zu vermeiden.



Hinweis! -

Nähere Informationen zum Anschluss des seriellen Kabels entnehmen Sie bitte der Bedienungsanweisung Ihres Autoklaven.

MELAflash CF-Card einstecken

 Stecken Sie die mitgelieferte MELA*flash* CF-Card in den Einschubschacht an der Frontseite des MELA*flash* CF-Card-Schreibers.



Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der MELA*flash* CF-Card und schieben Sie die CF-Card nicht mit Gewalt in den Einschubschacht. Nichtbeachtung kann zur Beschädigung der CF-Card und des CF-Card Schreibers führen.



Ziehen Sie die MELA*flash* CF-Card nur aus dem CF-Card-Schreiber, wenn die rote Daten LED nicht leuchtet. Wenn Sie die CF-Card aus dem CF-Card-Schreiber ziehen, während die

rote Daten LED leuchtet, können auf der CF-Card gespeicherte Daten verloren gehen.

MELAflash CF-Card formatieren

Bei Auslieferung ist die CF-Card bereits formatiert, d.h. Sie können sie sofort verwenden.

Falls es dennoch nötig sein sollte, die CF-Card zu formatieren, tun Sie dies immer über den CF-Card-Schreiber. Er formatiert die CF-Card in dem für das Gerät erforderlichen Format (FAT16).

 Schieben Sie die CF-Card nur so weit in den Einschubschacht, dass sie noch keinen Kontakt hat, aber schon in korrekter Richtung im Einschubschacht steckt.



- Halten Sie die Taste "Format" solange gedrückt (ca. 7 Sek.), bis die rote Daten LED anfängt, wiederholt kurz aufzublinken.
 Der CF-Card-Schreiber befindet sich jetzt für kurze Zeit (ca. 5 Sek.) im Formatierungsmodus.
- Während die rote Daten LED blinkt, stecken Sie die MELA*flash* CF-Card vollständig bis zum Anschlag in den Einschubschacht des MELA*flash* CF-Card-Schreibers an der Frontseite. Die CF-Card wird nun formatiert. Die rote Daten LED leuchtet während des Formatierens permanent. Wenn die Formatierung beendet ist, erlischt die rote Daten LED.



Beim Formatieren werden alle auf der CF-Card gespeicherten Daten gelöscht.

MELA*flash* CF-Card-Schreiber am Autoklav initialisieren

Damit Sie Sterilisationsprotokolle über den CF-Card-Schreiber auf der MELA*flash* CF-Card speichern können, müssen Sie den MELA*flash* CF-Card-Schreiber am Autoklav als Ausgabemedium einstellen.

Welche Einstellungen Sie vornehmen, hängt davon ab, welche Geräte-Software sich auf Ihrem Autoklav befindet.

- Schalten Sie den Autoklav am Netzschalter ein und warten Sie, his
- Schalten Sie den Autoklav am Netzschalter ein und warten Sie, bis das Display die Grundstellung anzeigt.
- Wählen Sie das Setup-Menü Funktion durch gleichzeitiges kurzes Drücken der TASTEN (+) und (-).
 Das Display zeigt Funktion: Drucken.
- Drücken Sie die TASTE (P) zur Auswahl des Untermenüs
 Drucken Datenübergabe.
- Drücken Sie die TASTE (P) erneut. Das Display zeigt
 Datenübergabe kein Drucker, falls noch kein Drucker eingestellt ist.
- Navigieren Sie mit der TASTE (+), bis das Display
 Datenübergabe externer PC anzeigt.
- Drücken Sie zur Bestätigung die TASTE (P). Das Display wechselt zurück in das Menü Drucken - Datenübergabe.
- Drücken Sie 2x die TASTE (S), um das Menü zu verlassen und wieder in die Grundstellung zu gelangen

Damit Sterilisationsprotokolle direkt nach Ende eines Sterilisationsprogramms auf der CF-Card gespeichert werden, müssen Sie am Autoklav die Option für den Sofortausdruck aktivieren.

- Wählen Sie das Setup-Menü Funktion durch gleichzeitiges kurzes Drücken der TASTEN (+) und (-). Das Display zeigt Funktion: Drucken.
- Drücken Sie die TASTE (P). Das Menü Drucken Datenübergabe wird angezeigt.
- Navigieren Sie mit der Taste (+), bis auf dem Display das Untermenü Sofortausdruck NEIN/ JA angezeigt wird.
 Wenn die Option auf NEIN eingestellt ist, drücken Sie die TASTE (P), um von Sofortausdruck NEIN auf JA zu wechseln.

Einstellungen für die Autoklav-Software Version bis V3.34



Sofortausdruck der Protokolle einstellen





Ausgabemedium MELAflash	Programm Start-Stop
)

Sofort-Ausgabe der Protokolle einstellen

Sofort-Ausgabe ja	Programm Start-Stop

- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie 2x die TASTE (S). Jetzt ist der MELA*flash* CF-Card-Schreiber betriebsbereit und es können Sterilisationsprotokolle auf der CF-Card gespeichert werden.
- Schalten Sie den Autoklav am Netzschalter ein.
- Wählen Sie das Setup-Menü Funktion durch gleichzeitiges kurzes Drücken der TASTEN (+) und (-). Das Display zeigt Funktion: Letzte Chargennr.
- Navigieren Sie mit der TASTE (+) im Menü Funktion, bis auf dem Display Funktion: Protokoll-Ausgabe angezeigt wird.
- Drücken Sie die TASTE (P) zur Auswahl des Untermenüs Protokoll-Ausgabe – Ausgabemedium.
- Drücken Sie die TASTE (P) erneut. Das Display zeigt
 Ausgabemedium kein Ausgabemedium, falls noch kein
 Ausgabemedium gewählt wurde.
- Navigieren Sie mit der TASTE (+), bis auf dem Display als Ausgabemedium MELAflash angezeigt wird.
- Drücken Sie zur Bestätigung die TASTE (P). Das Display wechselt zurück in das Menü Protokoll-Ausgabe – Ausgabemedium.
- Drücken Sie 2x die TASTE (S), um das Menü zu verlassen und wieder in die Grundstellung zu gelangen.

Damit Sterilisationsprotokolle direkt nach Ende eines Sterilisationsprogramms auf der CF-Card gespeichert werden, müssen Sie am Autoklav die Option für die Sofort-Ausgabe aktivieren.

- Wählen Sie das Setup-Menü Funktion durch gleichzeitiges kurzes Drücken der TASTEN (+) und (-).Das Display zeigt Funktion: Letzte Chargennr.
- Navigieren Sie mit der TASTE (+), bis auf dem Display
 Funktion: Protokoll-Ausgabe angezeigt wird und drücken Sie die Taste (P).
- Navigieren Sie mit der TASTE (+), bis auf dem Display das Untermenü Sofort-Ausgabe NEIN/ JA angezeigt wird.
 Wenn die Option auf NEIN eingestellt ist, drücken Sie die TASTE (P), um von Sofort-Ausgabe NEIN auf JA zu wechseln.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie 2x die TASTE (S).

Jetzt ist der MELA*flash* CF-Card-Schreiber betriebsbereit und es können Sterilisationsprotokolle auf der CF-Card gespeichert werden.



Kapitel 4 – Protokollieren



Ausgewählte Protokolle

ausgeben

Beachten Sie für den Einsatz einer CF-Card folgende Hinweise:

Schieben Sie die CF-Card nie gewaltsam in den Einschubschacht

 Ziehen Sie die CF-Card nie w\u00e4hrend eines Schreib- und Lesevorgangs aus dem CF-Card-Schreiber. Beim Schreib- und Lesevorgang leuchtet die rote Daten LED auf.
Bei Nichtbeachtung können Datenverluste, die Beschädigung der CF-Card und/ oder des CF-Card-Schreibers auftreten. Die CF-Card kann unbrauchbar werden.

Protokolle nachträglich ausgeben

Sie haben die Möglichkeit, Protokolle auch nachträglich auf der CF-Card unabhängig vom Zeitpunkt eines Programmendes auszugeben. Dabei können Sie wählen, ob ausgewählte oder alle im Autokav gespeicherten Protokolle (bis zu 40 Protokolle) ausgegeben werden sollen.

Diese Funktionen erreichen Sie über das Setup-Menü Funktion*.

Sie können wählen zwischen:

- Letzten Zyklus drucken/ ausgeben
- Gespeicherte Zyklen drucken/ausgeben

*Nähere Informationen zum Bedienmenü finden Sie in der Bedienungsanweisung zu Ihrem Autoklav.

Ablagestruktur und Dateinamen

Ordnerstruktur	Die Ablage der Dateien auf der CF-Card sowie die angelegte Ordnerstruktur ist wie folgt organisiert:
	Der Ordnername der obersten Ebene besteht aus 5 Zeichen und beinhaltet im Namen verschlüsselt das Baujahr, den Gerätetyp und die Fertigungsnummer des Autoklaven. Eine Ebene darunter werden die Ordner mit Monat und Jahr benannt.
	Wenn nötig, werden zusätzlich ein Ordner ERROR und/oder UNKNOWN angelegt. Hier werden fehlerhafte (ERROR) oder nicht erkannte (UNKNOWN) Protokolle gesondert abgelegt.
Struktur der Dateinamen	Die Dateinamen der gespeicherten Protokolle entsprechen in den ersten fünf Zeichen dem Ordnernamen der obersten Ebene.
	Die Zeichen 6-8 des Dateinamens werden aus dem Tag und der Tagescharge des entsprechenden Protokolls gebildet.
	Der Tag des Jahres kann hierbei Werte von 1 bis 366 einnehmen. Die Tagescharge kann Werte von 1 bis 127 einnehmen.
	So erhält jedes Protokoll einen, innerhalb des Zeitraumes von einem Kalenderjahr, einmaligen Dateinamen. Protokolle unterschiedlicher Kalenderjahre können den gleichen Dateinamen erhalten, werden aber in getrennten Verzeichnissen abgelegt.

Bedeutung der Dateiendungen der Sterilisationsprotokolle



EMPFEHLUNG -

Zur Vermeidung eines ungewollten Datenverlustes empfehlen wir die Sterilisationsprotokolle, die sich auf der CF-Card befinden, regelmäßig auf dem Praxis-Computer (z.B. wöchentlich) zu sichern.

......

. .

Protokolle mit MELAview öffnen

<i>MELAview 2.0 zum Anzeigen, Bearbeiten und Drucken von Protokolldateien</i>	Für die einfache Anzeige, das Bearbeiten und Ausdrucken von MELAG Sterilisationsprotokollen gibt es das Programm MELA <i>view</i> 2.0. Dieses Programm ist eine Art Protokoll-Browser.
	Mit MELA <i>view</i> können Sie sich eine Protokollliste anzeigen lassen. Sie können darin die Sterilisationsprotokolle auf- oder absteigend sortieren, über Auswahlfelder filtern und die Protokolle direkt aus MELA <i>view</i> ausdrucken. MELA <i>view</i> 2.0 können Sie über Ihren MELAG Fachhändler erwerben
MELAview 2.0 Demo-Version	Bevor Sie sich zum Kauf von MELA <i>view</i> 2.0 entscheiden, bietet MELAG Ihnen die Möglichkeit, das Programm kostenlos zu testen.
	Über Ihren MELAG Fachhändler erhalten Sie eine Demo-Version auf CD-ROM, mit der Sie sich anhand von fiktiven Sterilisationsprotokollen die Funktionen von MELA <i>view</i> anschauen können.
Bevorzugte Pfade speichern	Um bevorzugte Ordner für Sterilisationsprotokolle schnell wieder aufrufen zu können, ist es möglich, die Pfade dorthin als Favoriten abzuspeichern.
	Protokalla mit Standard Programman auf

Protokolle mit Standard-Programmen auf dem PC öffnen und speichern

Die Sterilisationsprotokolle liegen im ASCII-Format vor, die mit einfachen Texteditoren oder anderen Programmen eines jeden Betriebssystems gelesen werden können. Die Protokolldateien, die Sie mit Hilfe des Kartenlesegeräts auf den Computer kopieren, sind diesem wegen der Dateiendungen zunächst nicht bekannt, wenn sie die Protokolle zum ersten Mal auf Ihrem Computer öffnen.

Sie müssen einmalig jede mögliche Dateiendung z.B. dem Texteditor von Windows als Programm dauerhaft zuordnen. Danach können Sie die Sterilisationsprotokolle einfach durch Doppelklick auf die Datei mit der linken Maustaste öffnen.

Um die Protokolle Texteditor von Windows zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor:

첷 ImageReady CS2 🏉 Internet Explorer

Microsoft Office Access

Geben Sie eine Beschreibung für Dateien dieses Typs an:

Dateityp immer mit dem ausgewählten Programm öffnen

Sie können nach dem entsprechenden Programm <u>im Web suchen</u>, wenn sich dieses nicht in der Liste bzw. auf dem Computer befindet.

OK



Windows ? `` Die folgende Datei kann nicht geöffnet werden: Datei: Beispieldatei.dem Das Programm, von dem diese Datei erstellt wurde, muss bekannt sein, damit sie geöffnet werden kann. Die Suche kann automatisch online erfolgen, oder Sie können manuell ein Programm aus der Liste der auf dem Computer vorhandenen Programme auswählen. Wie möchten Sie vorgehen? Okebdienst für die Suche nach einem geeigneten Programm verwenden OK Abbrechen	 Öffnen Sie das Verzeichnis auf Ihrem Computer, in dem die Protokolldateien abgelegt sind. Doppelklicken Sie auf die Protokolldatei. Wenn die jeweilige Dateiendung nicht bekannt ist, öffnet sich links abgebildetes Dialogfenster: Wählen Sie "Programm aus einer Liste auswählen" und bestätigen Sie mit "OK" (A).
Öffnen mit ? X Wählen Sie das Programm, das zum Öffnen dieser Datei verwendet werden soll: Datei: Beispieldatei.dem Datei: Beispieldatei.dem Programme © Corel PHOTO-PAINT(R) • © CorelDRAW(R) • © Dreamweaver MX • © Direamweaver MX • © Editor • B. • • •	 Es öffnet sich ein weiters Dialogfenster. Suchen Sie in den aufgelisteten Programmen den Editor (B) und wählen Sie diesen aus. Achten Sie darauf, dass der Haken bei "Dateityp immer mit dem gewählten Programm öffnen" (C) gesetzt ist. Das ist wichtig, damit der Editor auch zukünftige Protokolldateien mit derselben Endung erkennt. Bestätigen Sie mit "OK". Nun können Sie die Protokolldateien immer mit einem Doppelklick öffnen.

~

C.

Durchsuchen...

Abbrechen



Kapitel 5 – Fehlerzustände

	Der MELAflash CF-Card-Schreiber pruft vor dem Speichern die vom Autoklav übertragenen Protokolldaten.
Protokolldatei unbekannt	Wenn eine Protokolldatei nicht erkannt wird, wird ein Verzeichnis UNKNOWN auf der CF-Card angelegt.
	Außerdem blinken die rote Daten LED und die grüne Netz LED wechselseitig gleichmäßig auf (siehe Tabelle, Zeile 06 auf Seite 5, LED Statusanzeigen).
	Um den Fehlerzustand zurückzusetzen, drücken Sie kurz die Taste "Format" an der Oberseite des MELA <i>flash</i> CF-Card-Schreibers (Abbildung 1/(3)).
Protokolldatei fehlerhaft	Wird die Datenübertragung vom Autoklav zum CF-Card-Schreiber gestört, d.h. während eine Protokolldatei auf die CF-Card gespeichert wird, wird das Verzeichnis ERROR angelegt.
	Auch hier blinken die rote Daten LED und die grüne Netz LED wechselseitig gleichmäßig auf (siehe Tabelle, Zeile 06 auf Seite 5, LED Statusanzeigen).
	Um den Fehlerzustand zurückzusetzen, drücken Sie kurz die Taste "Format" an der Oberseite des MELA <i>flash</i> CF-Card-Schreibers (Abbildung 1/(3)).
CF-Card falsch formatiert	Sollte die CF-Card falsch formatiert sein, so wird dies durch ein gleichmäßiges rotes Blinken der roten Daten LED signalisiert (siehe Tabelle, Zeile 07 auf Seite 5, LED Statusanzeigen).
	 Formatieren Sie die CF-Card im CF-Card-Schreiber neu (siehe Seite 6, MELAflash CF-Card formatieren).
CF-Card defekt	Sollte der CF-Card-Schreiber einen Defekt an der eingesteckten CF-Card feststellen, so wird dies durch ein gleichmäßiges Blinken der roten Daten LED signalisiert (siehe Tabelle, Zeile 07 auf Seite 5, LED Statusanzeigen).
	 Tauschen Sie in diesem Fall die defekte CF-Card gegen eine neue CF-Card aus.

Anhang – Zubehör

Artikel	Bestell-Nummer
Steckernetzteil für MELAflash CF-Card-Schreiber	30403
MELAflash Kartenlesegerät	01048
MELAflash CF-Card	01043

Weitere Informationen zur Dokumentation und Freigabe finden Sie um Download-Bereich der MELAG Internetseite unter dem Stichwort Gesetze & Verordnungen.

MELAG Medizintechnik Geneststraße 9-10 10829 Berlin, Deutschland

E-Mail: info@melag.de www.melag.de